Telefonische Bevölkerungsbefragung Limmattalbahn (LTB) 2015

Bericht

16. Februar 2015

Auftraggeber: **Verein Limmattalbahn – So nicht ! Schlieren**
Verein Limmattalbahn – NEIN ! Dietikon

Ruedi Dober, Vorstandsmitglied Limmattalbahn – so nicht !
Hugo Panzeri, Präsident Limmattalbahn – NEIN !

Auftragnehmer: **Z-ANALYSE Markt- und Meinungsanalysen, Wilen (Sarnen)**

Projektleiter: Urs Zweifel, lic.oec. HSG, CEO
Assistenz: Claudia Di Sante

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Projektbeschrieb und Fragebogen	3
Medienbericht	6
Grafische Darstellung der Ergebnisse	9
Tabellarische Darstellung der Ergebnisse	15

Projektbeschrieb

Projektbeschrieb

1 Universum und Stichprobe

Grundgesamtheit (Universum):	stimmberechtigte Einwohner von Schlieren und Dietikon.
Stichprobe:	250 Netto-Interviews mit stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohnern der beiden Städte Schlieren und Dietikon
Zusammensetzung der Stichprobe:	125 Interviews in Dietikon, 125 Interviews in Schlieren 50% Männer, 50% Frauen Altersklassen (Bevölkerungsrepräsentativ): - 18-34 Jährige: 29% - 35-49 Jährige: 30% - 50-64 Jährige: 25% - 65-79 Jährige: 16%
Stichprobenverfahren:	Random-Quota-Verfahren - Alter und Geschlecht und Wohngemeinde nach obigen Zellen bevölkerungsadäquat interlocked
Statistische Unschärfe (Konfidenzintervall):	- +/- 5.8%

2 Untersuchungsmethodik

Telefonische CATI-Befragung:	- 250 CATI-Telefoninterviews
Befragungszeitraum:	- 30. Jan. - 11. Feb. 2015, jeweils Abends ab 17 Uhr bis ca. 20 Uhr

3 EDV-Auswertung

Totalauswertung ohne Segmentierung

4 Berichterstattung

Projektbeschrieb, Topline, Grafiken

5 Fragebogen

Vollstrukturierter Kurzfragebogen wie folgt:

Z-Analyse – Markt- und Meinungsanalysen - Sonnhaldenstrasse 3 – CH-6052 Hergiswil / Bodenstrasse 7 – CH-6062 Wilen (Sarnen)
Tel. +41 (0)41 611 0 611 - e-mail: u.zweifel@z-analyse.ch - www.z-analyse.ch

Bevölkerungsbefragung Limmattalbahn 2015
Telefonische Befragung stimmberechtigte Wohnbevölkerung Schlieren und Dietikon

Grüezi Frau/Herr [Name Proband/in], mein Name ist ... .

Ich bin Mitarbeiter/-in vom Marktforschungsinstitut Z-ANALYSE in Hergiswil. Wir führen eine kurze Befragung durch zur geplanten Limmattalbahn – zur Zeit ja ein viel diskutiertes Thema in Ihrer Gemeinde.

Darf ich auch Ihnen dazu 6 kurze Fragen stellen - sofern Sie STIMMBERECHTIGT sind?

INT: FALLS PERSON NICHT STIMMBERECHTIGT IST, JEMAND ANDERES IM HAUSHALT ABER SCHON - DANN INTERVIEW MIT DER STIMMBERECHTIGTEN PERSON FÜHREN

S1 STIMMBERECHTIGUNG PROBANDIN

Bevor wir anfangen müsste ich noch 2 Sachen wissen - sind Sie stimmberechtigt?

1 Ja ☞ Interview durchführen
2 Nein ☞ Interview mit jmd. stimmberechtigtem im Haushalt durchführen oder Int. abbrechen

S2 ALTER PROBANDIN

Darf ich für unsere Statistik noch fragen, wie alt Sie sind?

18-34 ○ 35-49 ○ 50-64 ○ 65-79 ○

S3 GESCHLECHT PROBANDIN

Geschlecht? NICHT FRAGEN - ab Adresse

3 Frau
4 Mann

S4 WOHNORTGEMEINDE PROBANDIN

Wohnort? NICHT FRAGEN - ab Adresse

5 Schlieren
6 Dietikon

Adress-Nummer? _____

1 BEKANNTHEIT LINIENFÜHRUNG DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Jetzt zu den eigentlichen Fragen - wie gut bekannt ist Ihnen die geplante Linienführung von der Limmattalbahn in Ihrer Gemeinde?

ANTWORTEN BITTE VORLESEN

○ Sehr gut
○ Gut
○ Einigermassen gut
○ Eher wenig
○ Vage (wenig)
○ Gar nicht

2 BETROFFENHEIT DER EIGENEN WOHNQUALITÄT DURCH DIE GEPLANTE LINIENFÜHRUNG DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Die Bahn würde von Altstetten bis nach Killwangen - über Schlieren, Urdorf, Dietikon, Spreitenbach - teilweise mitten durch Wohnquartiere führen.

Wie direkt wären Sie durch die geplante Linienführung hinsichtlich Ihrer künftigen WOHNQUALITÄT betroffen, z.B. durch Baulärm, Bahnlärm, Erschütterung, Zubringerwege, Verkehrssituation, Verkehrs- und Fussgängeraufkommen, Gefahren, u.a.?

ANTWORTEN BITTE VORLESEN

○ **Sehr direkt** (da z.B.: Bahnlinie unmittelbar angrenzend an Wohnung/Haus)
○ **Ziemlich direkt** (da z.B.: Bahnlinie in der Nähe von unserer Wohnung/Haus)
○ **Teils-teils**, (da z.B.: wir in der Nähe von Zubringerstrassen/-Wegen wohnen)
○ **Eher wenig**, (da z.B.: wir nicht in der Nähe von Geleisen oder Zubringern wohnen)
○ **Gar nicht**, (da z.B.: wir weiter weg wohnen)

3 INVESTITIONSKOSTEN DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Die geplante Strecke von der Limmattalbahn verläuft über eine Länge von 13,4 km und umfasst 27 Haltestellen. Die Kosten werden auf 755 Mio. bis 1 Milliarde Franken geschätzt - für die letztlich die Steuerzahler aufzukommen haben.

Finden Sie den Preis von rund 1 Milliarde für eine Bahn mit einer Länge von 13.4 km gerechtfertigt?

○ Ja
○ Nein
○ wn/kA

4 STEUERBELASTUNG DURCH DIE LIMMATTALBAHN (LTB)

Würden Sie die zusätzlichen, jährlich wiederkehrenden Ausgaben von je ca. 3 Steuerprozenten in Schlieren und in Dietikon befürworten - je also ca. Fr. 800'000 Mehrausgaben jedes Jahr ?

○ Ja
○ Nein
○ wn/kA

5 UNFALLGEFÄHRLICHKEIT DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Für wie unfallgefährlich halten Sie die geplante Linienführung von der Limmattalbahn - teilweise Wohnquartiere mit Mindestabständen von 4 Metern zu Wohnhäusern und Strassen durchquerend?

ANTWORTEN BITTE VORLESEN

○ Sehr unfallgefährlich
○ Eher unfallgefährlich
○ Eher nicht unfallgefährlich
○ Überhaupt nicht unfallgefährlich
○ wn/kA

6 ABSTIMMUNG ZUM BAU DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Wenn Sie heute abstimmen könnten – würden Sie für oder gegen den Bau von der Limmattalbahn stimmen (gemäss heutiger Planung)?

○ **Dafür** - Limmattalbahn soll gemäss heutiger Planung gebaut werden
○ **Dagegen** - Limmattalbahn soll gemäss heutiger Planung NICHT gebaut werden
○ wn/kA

Damit sind wir am Ende unseres Interviews - recht herzlichen Dank für Ihre wertvolle Meinung.

Medienbericht

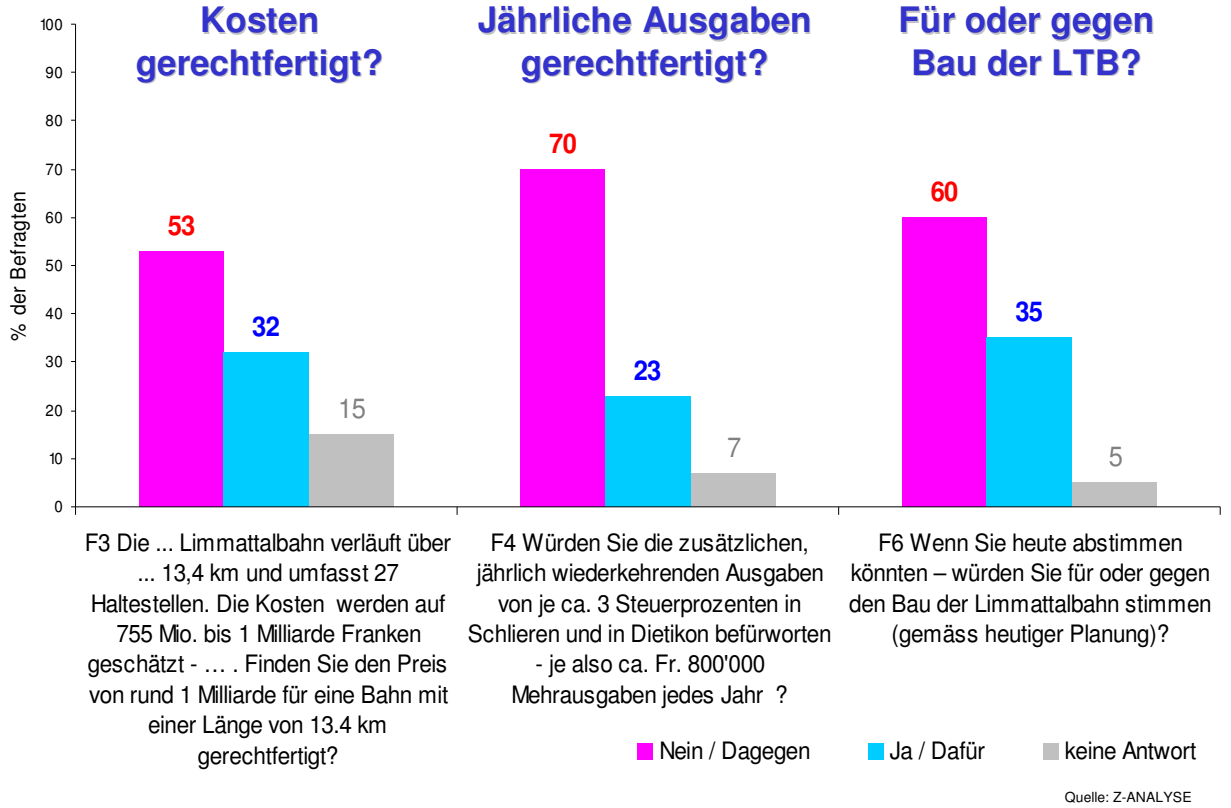
Medienbericht

Abgelehnt - Die Limmattalbahn (LTB) würde von einer deutlichen Mehrheit der Dietikoner und Schlieremer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger abgelehnt, könnte heute über deren Bau abgestimmt werden.

Dies zeigt eine quasi-repräsentative (kleine Stichprobe - jedoch bevölkerungsrepräsentativ zusammengesetzt) telefonische Befragung der Stimmberechtigten der beiden Städte Dietikon und Schlieren. Das Meinungsforschungsinstitut Z-ANALYSE untersuchte in den vergangenen Wochen mit 6 prägnanten Fragen die Haltung der Bevölkerung zu dem viel diskutierten Projekt.

Limmattalbahn – so nicht !
Limmattalbahn – NEIN !

Z-Analyse
Markt- und Meinungsanalysen



Quelle: Z-ANALYSE

Medienbericht

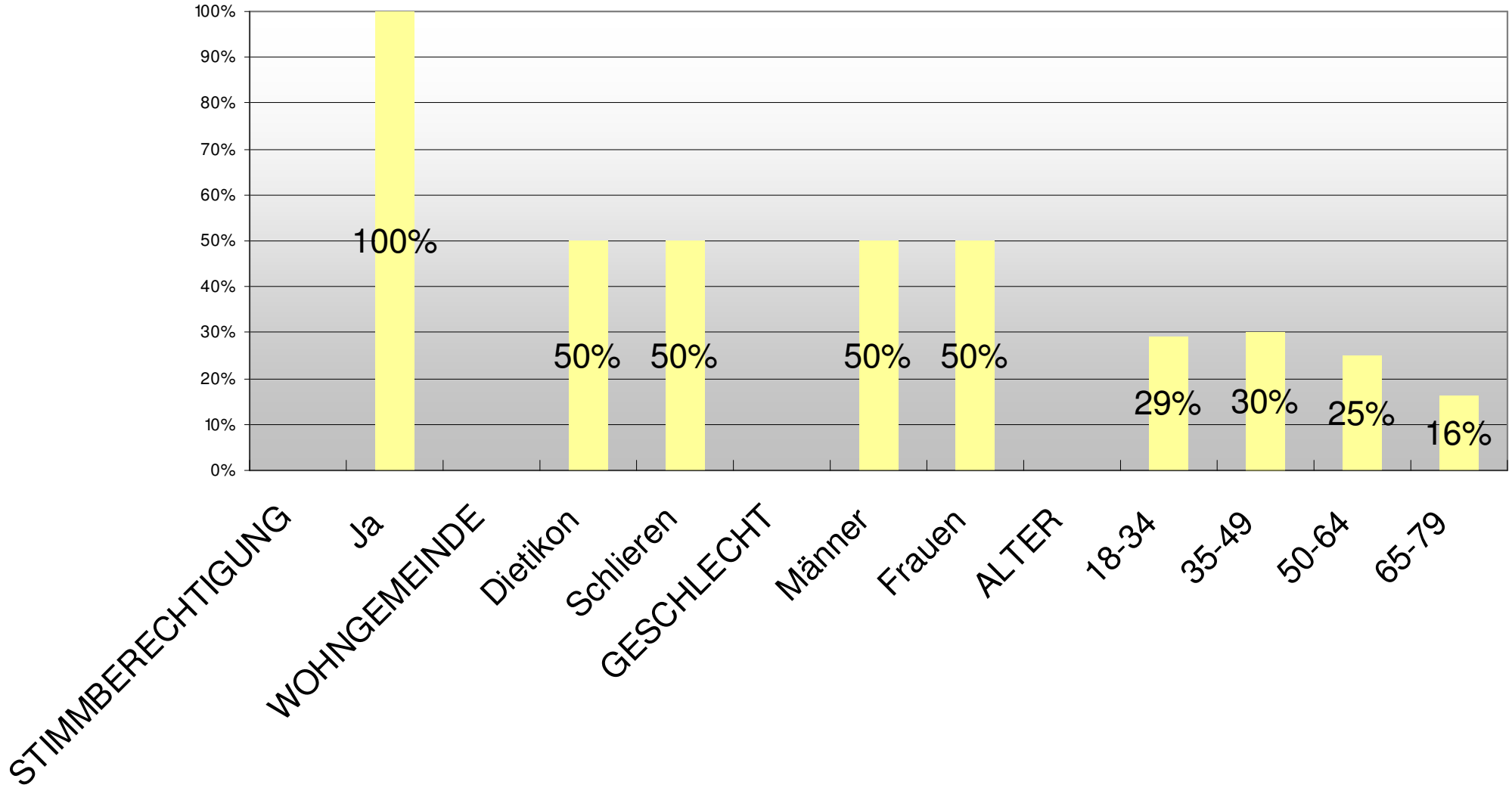
Die Erhebung - die im Auftrag der Vereine "Limmattalbahn - Nein!" (Dietikon) und "Limmattalbahn - so nicht!" (Schlieren) durchgeführt wurde - zeigt, dass 60% der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger den Bau der LTB gemäss heutiger Planung ablehnen würden.

Dieses Ergebnis ist umso brisanter, wenn man weiss, dass sich hinsichtlich der geplanten Linienführung der LTB 73% der Auskunftspersonen einigermassen bis sehr gut auszukennen scheinen - dass sich aber hinsichtlich ihrer künftigen Wohnqualität nur 27% sehr oder ziemlich direkt von der Bahn betroffen fühlen.

53% der Stimmbevölkerung erachten die Kosten für den Bau der LTB für zu hoch, 70% sind mit der Höhe der anfallenden jährlichen Ausgaben nicht einverstanden. Und um das Bild abzurunden geben 59% der Befragten an, dass sie die geplante Linienführung der LTB für unfallträchtig halten.

Grafische Darstellung der Ergebnisse

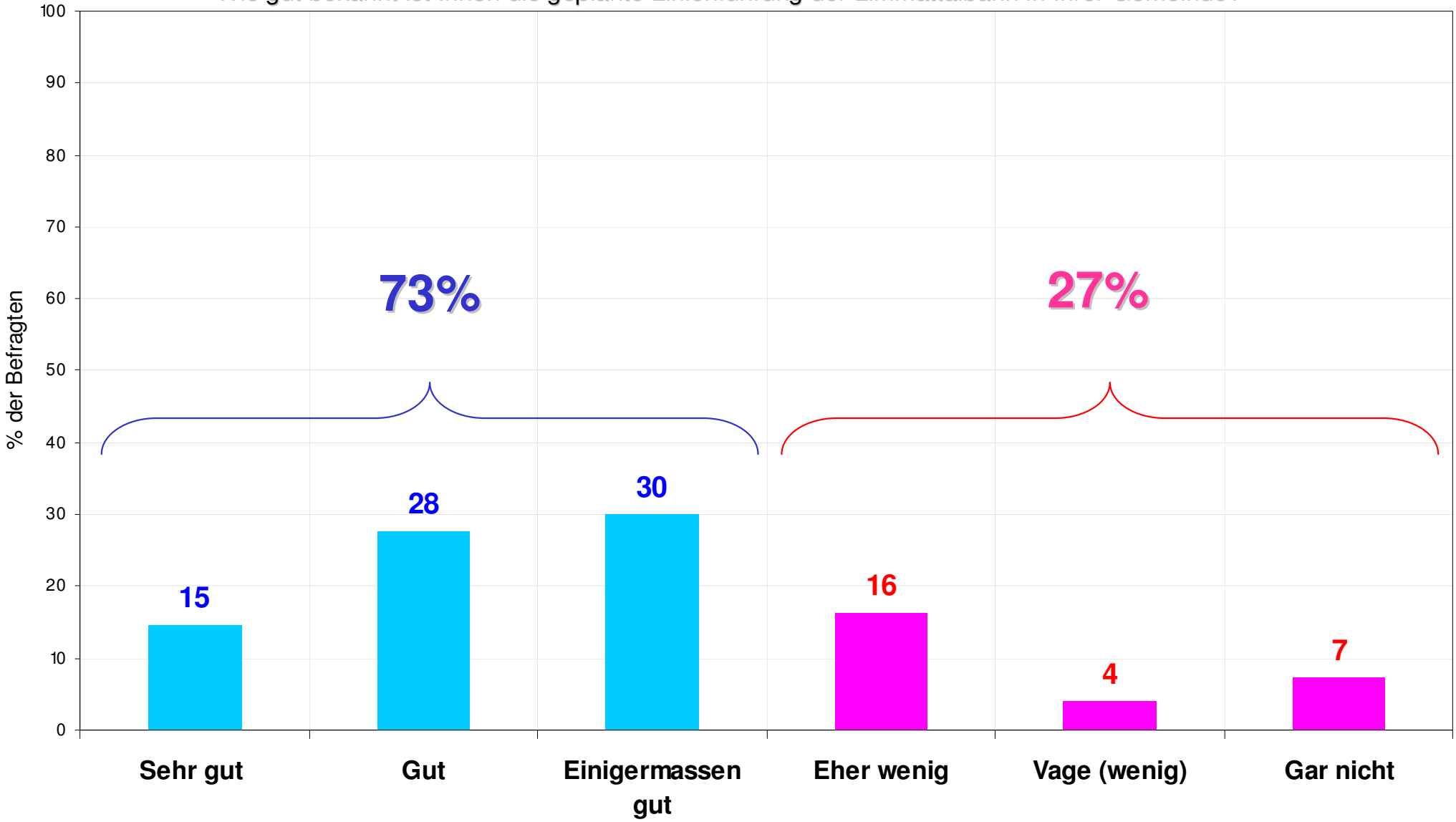
S1-4 – Stimmbevölkerungsrepräsentative Samplestruktur



Basis: 250 Interviews

F1 BEKANNTHEIT LINIENFÜHRUNG DER LIMMATTALBAHN (LTB)

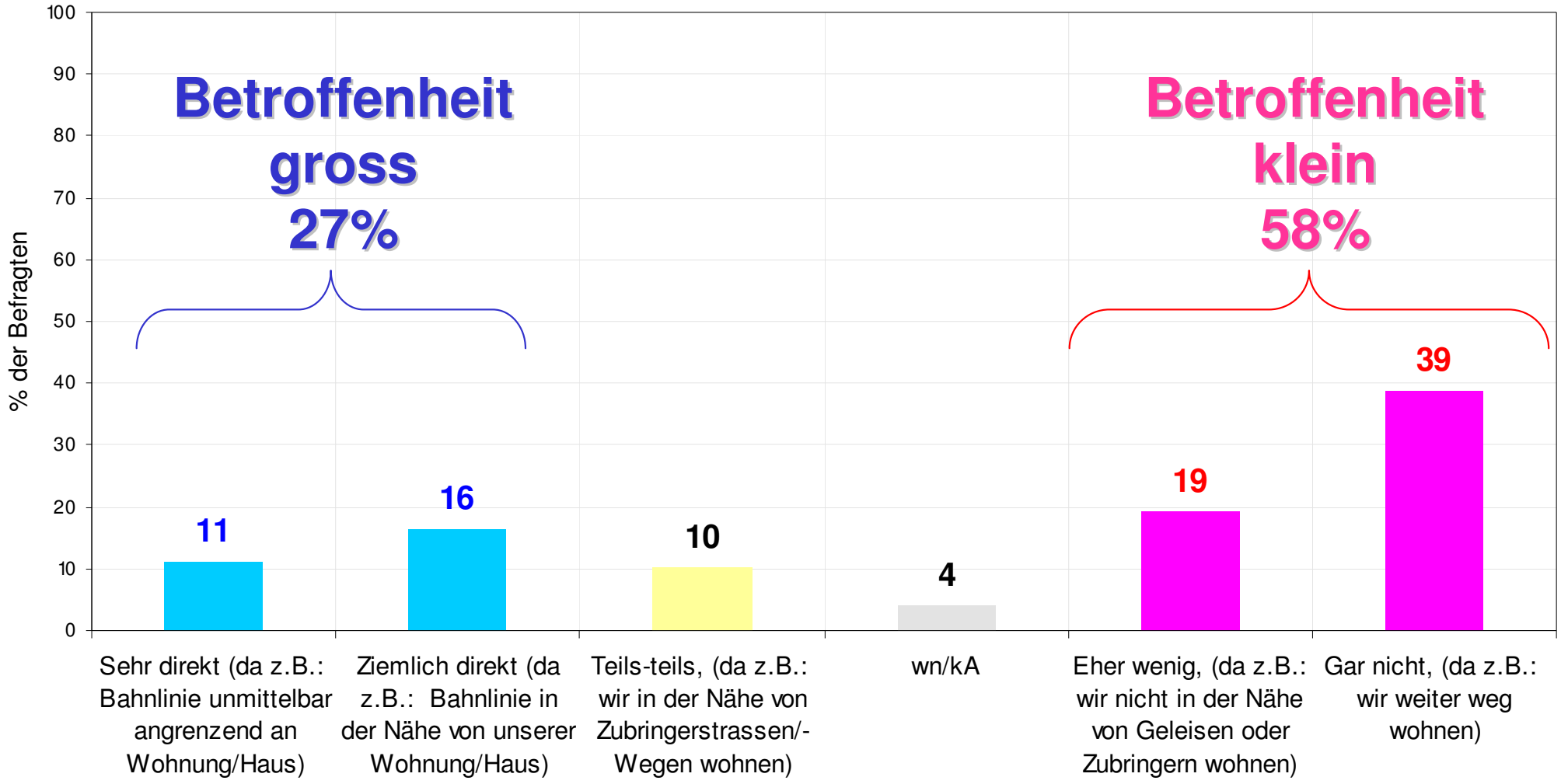
Wie gut bekannt ist Ihnen die geplante Linienführung der Limmattalbahn in Ihrer Gemeinde?



Basis: 250 Interviews

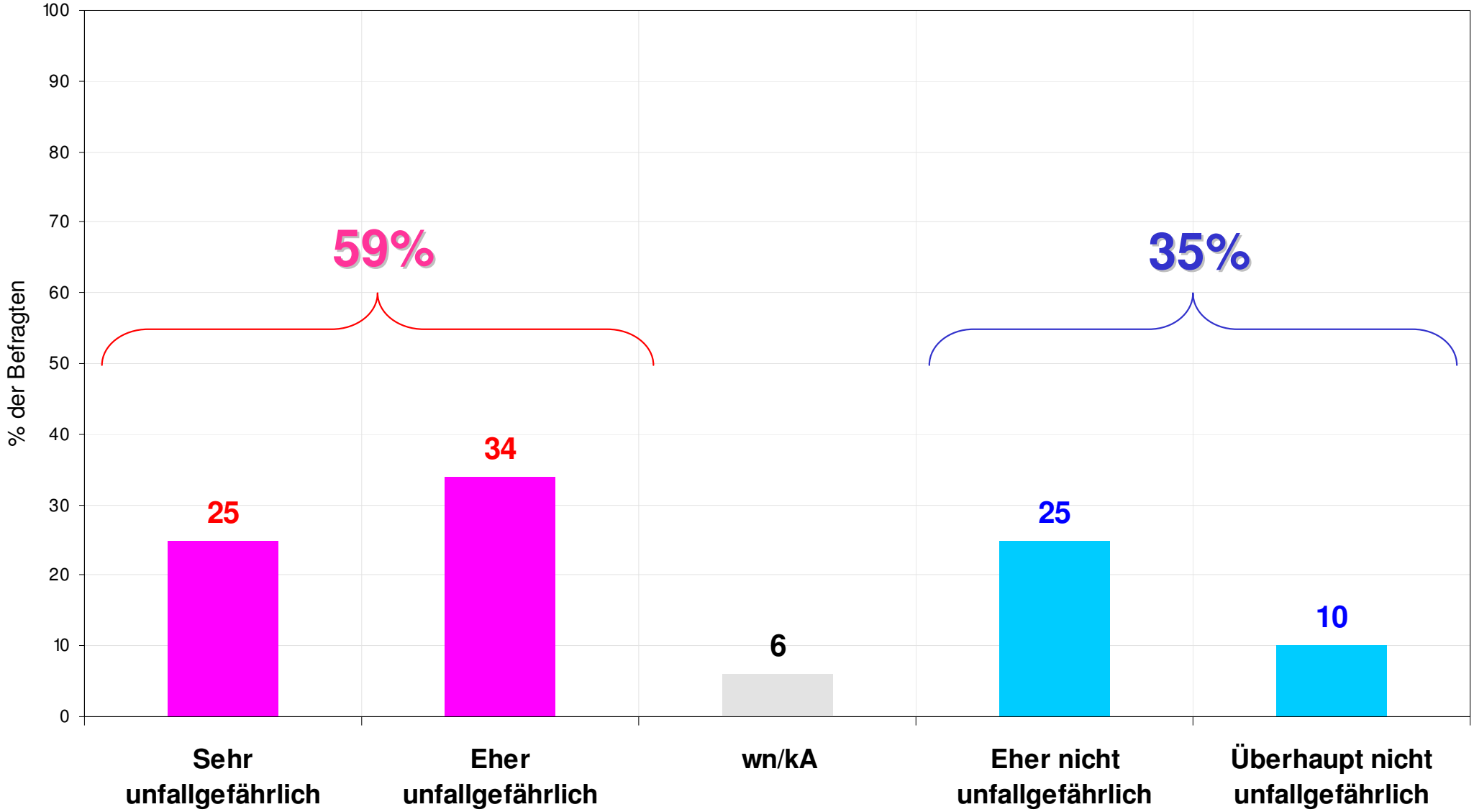
F2 BETROFFENHEIT DER EIGENEN WOHNQUALITÄT DURCH DIE GEPLANTE LINIENFÜHRUNG DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Wie direkt wären Sie durch die geplante Linienführung hinsichtlich Ihrer künftigen WOHNQUALITÄT betroffen, z.B. durch Bau-, Bahnlärm, Erschütterung, Zubringerwege, Verkehrssituation, Verkehrs-/Fussgängeraufkommen, Gefahren, u.a.?



F5 UNFALLGEFÄHRLICHKEIT DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Für wie unfallgefährlich halten Sie die geplante Linienführung der Limmattalbahn - teilweise Wohnquartiere mit Mindestabständen von 4 Metern zu Wohnhäusern und Strassen durchquerend?

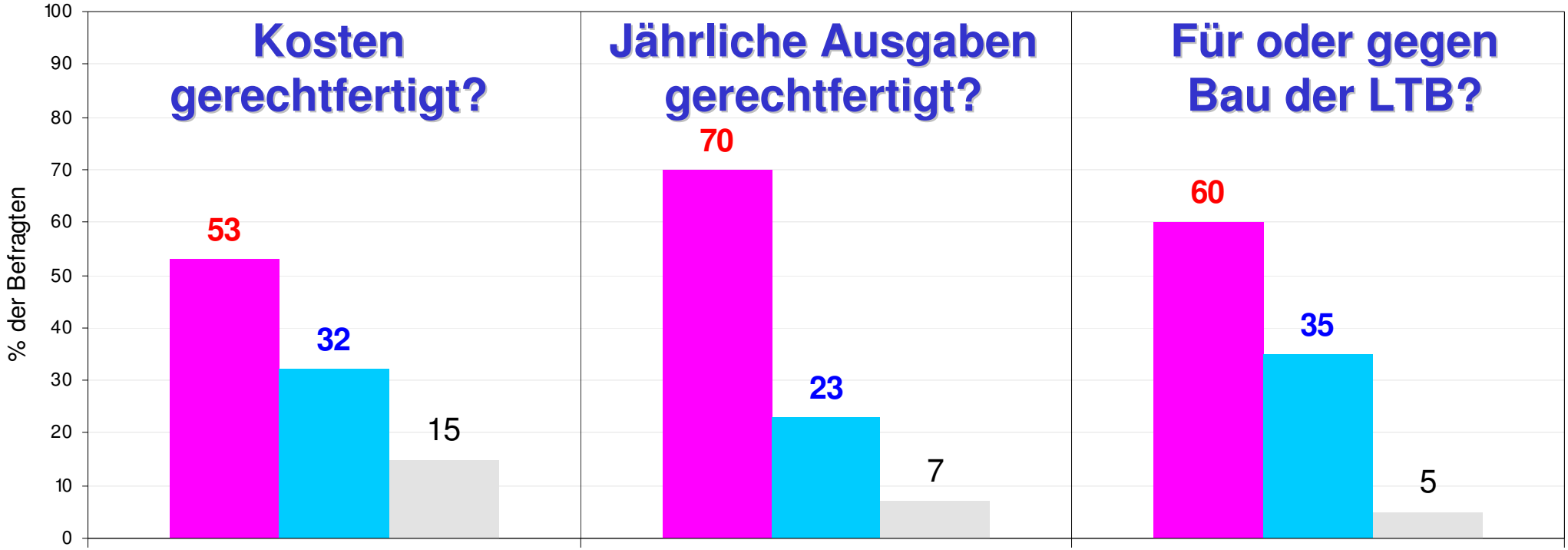


Z-Analyse – Markt- und Meinungsanalysen - Sonnhaldenstrasse 3 – CH-6052 Hergiswil / Bodenstrasse 7 – CH-6062 Wilen (Sarnen)

Tel. +41 (0)41 611 0 611 - e-mail: u.zweifel@z-analyse.ch - www.z-analyse.ch

Basis: 250 Interviews

F3, 4, 6 Abstimmungsfragen



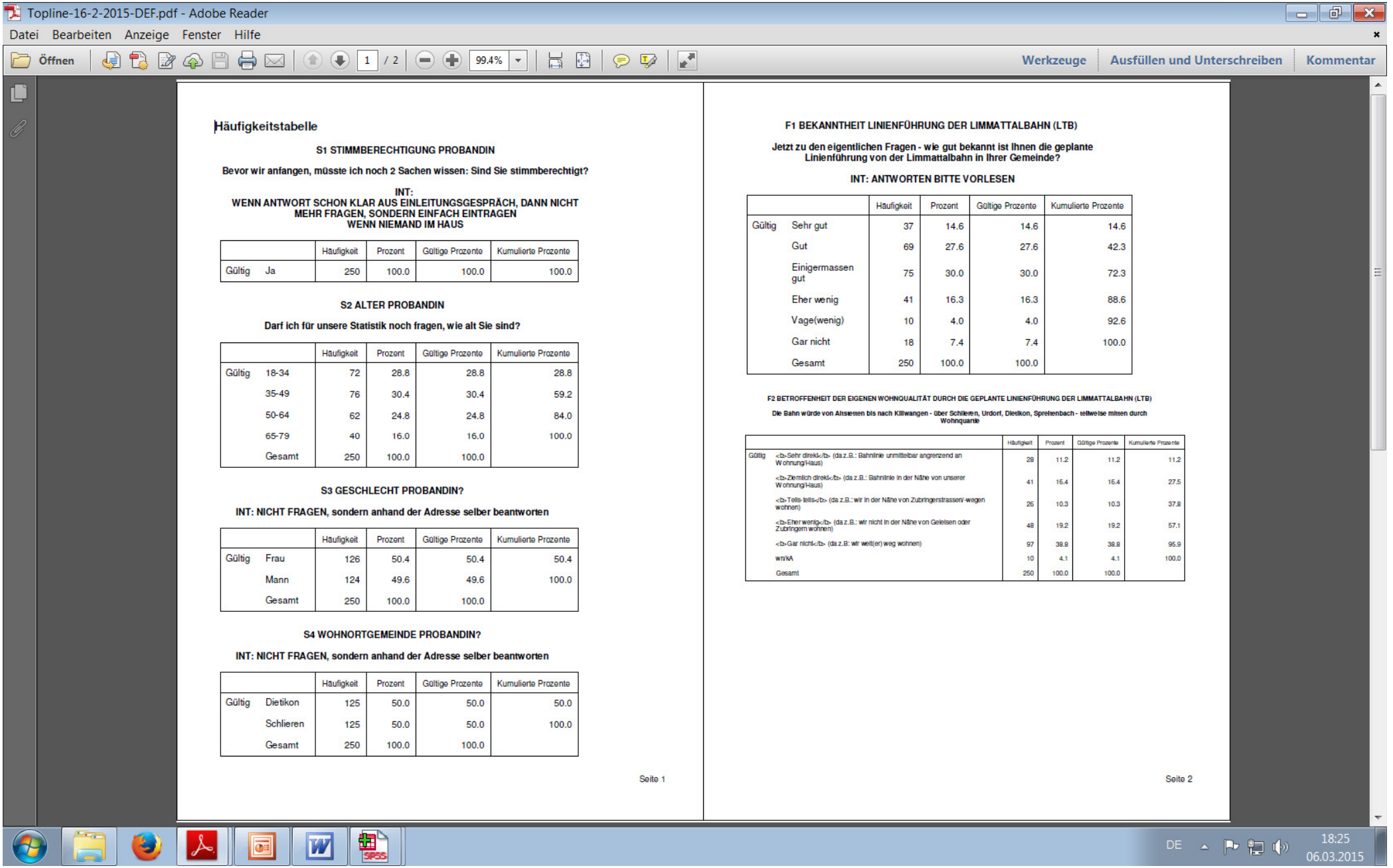
F3 Die ... Limmattalbahn verläuft über ... 13,4 km und umfasst 27 Haltestellen. Die Kosten werden auf 755 Mio. bis 1 Milliarde Franken geschätzt - … . Finden Sie den Preis von rund 1 Milliarde für eine Bahn mit einer Länge von 13.4 km gerechtfertigt?

F4 Würden Sie die zusätzlichen, jährlich wiederkehrenden Ausgaben von je ca. 3 Steuerprozenten in Schlieren und in Dietikon befürworten - je also ca. Fr. 800'000 Mehrausgaben jedes Jahr ?

F6 Wenn Sie heute abstimmen könnten – würden Sie für oder gegen den Bau der Limmattalbahn stimmen (gemäss heutiger Planung)?

Nein / Dagegen Ja / Dafür wn/kA

Tabellarische Darstellung der Ergebnisse



Topline-16-2-2015-DEF.pdf - Adobe Reader

Datei Bearbeiten Anzeige Fenster Hilfe

Öffnen 1 / 2 99.4% Werkzeuge Ausfüllen und Unterschreiben Kommentar

Häufigkeitstabelle

S1 STIMMBERECHTIGUNG PROBANDIN

Bevor wir anfangen, müsste ich noch 2 Sachen wissen: Sind Sie stimmberechtigt?

INT:
WENN ANTWORT SCHON KLAR AUS EINLEITUNGSGESPRÄCH, DANN NICHT MEHR FRAGEN, SONDERN EINFACH EINTRAGEN
WENN NIEMAND IM HAUS

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Ja	250	100.0	100.0	100.0

S2 ALTER PROBANDIN

Darf ich für unsere Statistik noch fragen, wie alt Sie sind?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	18-34	72	28.8	28.8	28.8
	35-49	76	30.4	30.4	59.2
	50-64	62	24.8	24.8	84.0
	65-79	40	16.0	16.0	100.0
	Gesamt	250	100.0	100.0	

S3 GESCHLECHT PROBANDIN?

INT: NICHT FRAGEN, sondern anhand der Adresse selber beantworten

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Frau	126	50.4	50.4	50.4
	Mann	124	49.6	49.6	100.0
	Gesamt	250	100.0	100.0	

S4 WOHNORTGEMEINDE PROBANDIN?

INT: NICHT FRAGEN, sondern anhand der Adresse selber beantworten

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Dietikon	125	50.0	50.0	50.0
	Schlieren	125	50.0	50.0	100.0
	Gesamt	250	100.0	100.0	

Seite 1

F1 BEKANNTHEIT LINIENFÜHRUNG DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Jetzt zu den eigentlichen Fragen - wie gut bekannt ist Ihnen die geplante Linienführung von der Limmattalbahn in Ihrer Gemeinde?

INT: ANTWORTEN BITTE VORLESEN

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Sehr gut	37	14.6	14.6	14.6
	Gut	69	27.6	27.6	42.3
	Einigermassen gut	75	30.0	30.0	72.3
	Eher wenig	41	16.3	16.3	88.6
	Vage(wenig)	10	4.0	4.0	92.6
	Gar nicht	18	7.4	7.4	100.0
	Gesamt	250	100.0	100.0	

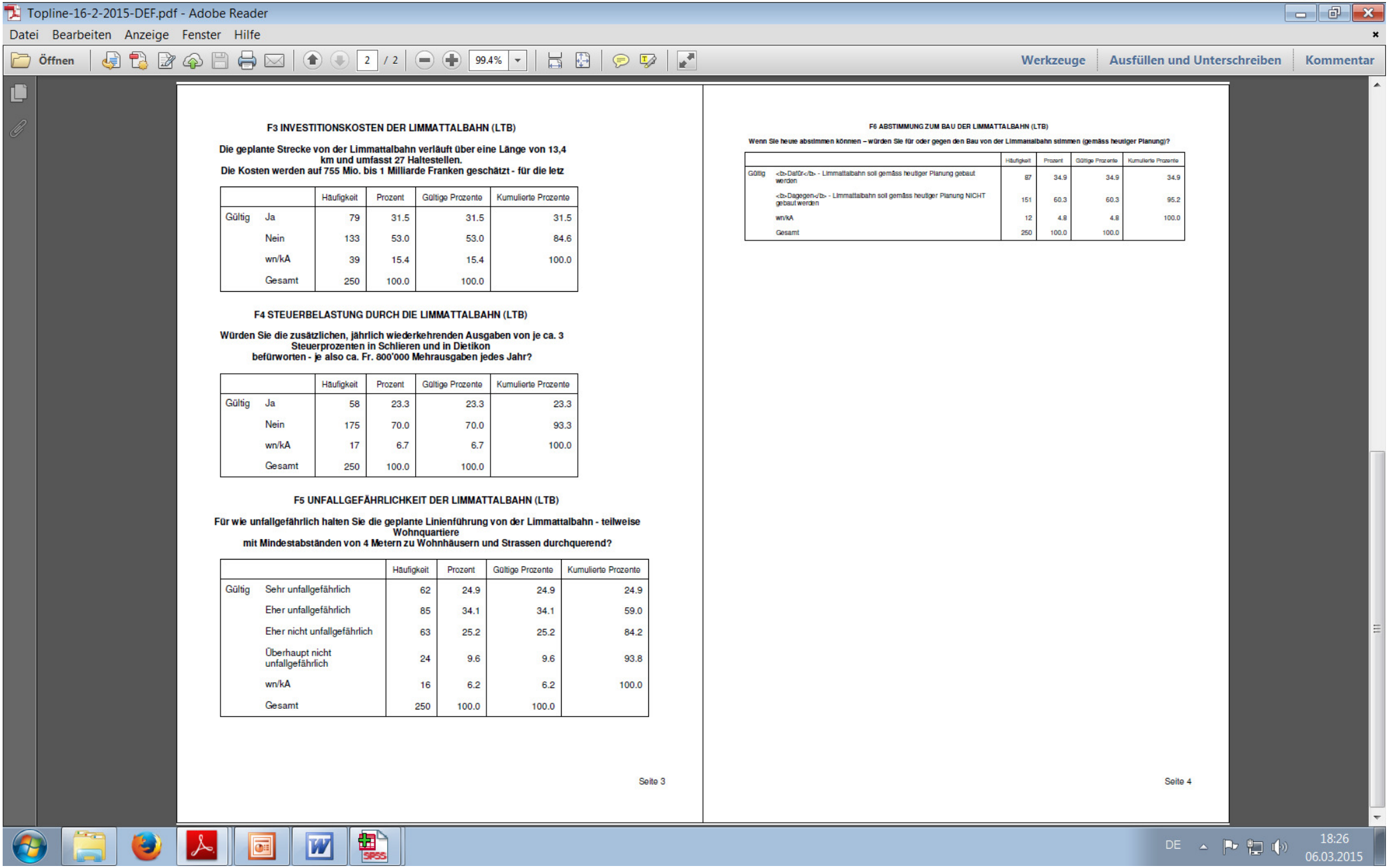
F2 BETROFFENHEIT DER EIGENEN WOHNQUALITÄT DURCH DIE GEPLANTE LINIENFÜHRUNG DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Die Bahn würde von Altstetten bis nach Killwangen - über Schlieren, Urdorf, Dietikon, Spreitenbach - teilweise mitten durch Wohnquartie

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Sehr direkt (da z.B.: Bahnlinie unmittelbar angrenzend an Wohnung/Haus)	28	11.2	11.2	11.2
	Ziemlich direkt (da z.B.: Bahnlinie in der Nähe von unserer Wohnung/Haus)	41	16.4	16.4	27.5
	Teils-teils (da z.B.: wir in der Nähe von Zubringerstrassen/-wegen wohnen)	26	10.3	10.3	37.8
	Eher wenig (da z.B.: wir nicht in der Nähe von Geleisen oder Zubringern wohnen)	48	19.2	19.2	57.1
	Gar nicht (da z.B: wir weit(er) weg wohnen)	97	38.8	38.8	95.9
	w/k/A	10	4.1	4.1	100.0
	Gesamt	250	100.0	100.0	

Seite 2

DE 18:25 06.03.2015



F3 INVESTITIONSKOSTEN DER LIMMATTALBAHN (LTB)

**Die geplante Strecke von der Limmattalbahn verläuft über eine Länge von 13,4 km und umfasst 27 Haltestellen.
Die Kosten werden auf 755 Mio. bis 1 Milliarde Franken geschätzt - für die letz**

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Ja	79	31.5	31.5	31.5
	Nein	133	53.0	53.0	84.6
	wn/kA	39	15.4	15.4	100.0
	Gesamt	250	100.0	100.0	

F4 STEUERBELASTUNG DURCH DIE LIMMATTALBAHN (LTB)

Würden Sie die zusätzlichen, jährlich wiederkehrenden Ausgaben von je ca. 3 Steuerprozenten in Schlieren und in Dietikon befürworten - je also ca. Fr. 800'000 Mehrausgaben jedes Jahr?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Ja	58	23.3	23.3	23.3
	Nein	175	70.0	70.0	93.3
	wn/kA	17	6.7	6.7	100.0
	Gesamt	250	100.0	100.0	

F5 UNFALLGEFÄHRLICHKEIT DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Für wie unfallgefährlich halten Sie die geplante Linienführung von der Limmattalbahn - teilweise Wohnquartiere mit Mindestabständen von 4 Metern zu Wohnhäusern und Strassen durchquerend?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Sehr unfallgefährlich	62	24.9	24.9	24.9
	Eher unfallgefährlich	85	34.1	34.1	59.0
	Eher nicht unfallgefährlich	63	25.2	25.2	84.2
	Überhaupt nicht unfallgefährlich	24	9.6	9.6	93.8
	wn/kA	16	6.2	6.2	100.0
	Gesamt	250	100.0	100.0	

Seite 3

F6 ABSTIMMUNG ZUM BAU DER LIMMATTALBAHN (LTB)

Wenn Sie heute abstimmen könnten – würden Sie für oder gegen den Bau von der Limmattalbahn stimmen (gemäss heutiger Planung)?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Dafür - Limmattalbahn soll gemäss heutiger Planung gebaut werden	87	34.9	34.9	34.9
	Dagegen - Limmattalbahn soll gemäss heutiger Planung NICHT gebaut werden	151	60.3	60.3	95.2
	wn/kA	12	4.8	4.8	100.0
	Gesamt	250	100.0	100.0	

Seite 4